



5.4.4 Sendzimir-verzinkte Bleche, Auszug aus EN Norm

10. Grenzabmasse der Breite

Die Breite ist senkrecht zur Längsachse des Erzeugnisses zu messen.

Nennbreite	Normale Grenzabmasse		Eingeschränkte Grenzmasse	
	Unteres Abmass	Oberes Abmass	Unteres Abmass	Oberes Abmass
$\geq 600 \leq 1200$	0	+ 5 mm	0	+ 2 mm
$> 1200 \leq 1500$	0	+ 6 mm	0	+ 2 mm
> 1500	0	+ 7 mm	0	+ 3 mm

11. Grenzabmasse der Länge

Die Länge ist parallel zur Längsachse des Bleches zu messen.

Nennbreite	Normale Grenzabmasse		Eingeschränkte Grenzmasse	
	Unteres Abmass	Oberes Abmass	Unteres Abmass	Oberes Abmass
> 2000	0	+ 6 mm	0	+ 3 mm
≥ 2000	0	0.003 x Länge	0	0.0015 x Länge

12. Ebenheit

Als Abweichung von der Ebenheit gilt der grösste Abstand zwischen dem Blech und einer ebenen waagerechten Fläche, auf der es frei ruht.

Toleranzklasse	Nennbreite	Nennstärke		
		< 0.7	$\geq 0.7 < 1.2$	≥ 1.2
Normal	$\geq 600 < 1200$	12	10	8
	$\geq 1200 < 1500$	15	12	10
	≥ 1500	19	17	15
Eingeschränkt	$\geq 600 < 1200$	5	4	3
	$\geq 1200 < 1500$	6	5	4
	≥ 1500	8	7	6

13. Rechtwinkligkeit

Die Abweichung von der Rechtwinkligkeit ist die senkrechte Projektion einer Querkante auf eine Längskante. Die Abweichung der Rechtwinkligkeit darf max. 1 % der tatsächlichen Blechbreite betragen.

14. Geradheit

Die Abweichung von der Geradheit ist der grösste Abstand zwischen einer Längskante und einer Geraden, die die beiden Enden der Messstrecke verbindet. Die Messlänge beträgt 2 m an beliebiger Stelle des Erzeugnisses.